

Ökonomische Studien · Band 36

Wirtschaftsordnung, Industrieorganisation und Koordination – Theorien und Ländervergleiche

Herausgegeben von
Karl-Ernst Schenk

Mit Beiträgen von

B. Csikós-Nagy, P. Glattfelder, H.-J. Hofmann,
G. Horváth, A. Kobašić, V. Kolarić, O. Kovać,
J. Kruse, D. Nord, K.-E. Schenk, D. Schmidtchen,
G. Tamás, V. Timmermann, A. Wass von Czege

Mit 15 Abbildungen und 7 Tabellen



Gustav Fischer Verlag · Stuttgart · New York · 1985

VR T11 Darmstadt

Inhalt

VORWORT		V
AUTOREN		VIII
1. TEIL:	THEORETISCHE INSTITUTIONENANALYSE DES ORDNUNGSRAHMENS UND DER INDUSTRIELLEN ORGANISATION	
1.	Zur Weiterentwicklung des theoretischen Instrumentariums und des ungarischen Reformkonzeptes	
	<u>Karl-Ernst Schenk</u> : "Institutional Choice", Wirtschaftsordnung und Indu- strieorganisation: Ein Beitrag zur Ana- lyse komplexer arbeitsteiliger Systeme	1
	<u>Béla Csikós-Nagy</u> : Die Einordnung des ungarischen Wirtschaftsmechanismus und die Organisation der Industrie	26
2.	Industrieorganisation und sektorale Ko- ordination - Darstellung der Konzeption und Anwendung auf einzelne Industrie- zweige	
2.1	Die Konzeption	
	<u>Karl-Ernst Schenk und Andreas Wass von Czege</u> : Transaktionsmerkmale und Rahmenbedingungen als Bestimmungsgründe der Industrieorganisation und Koordination	37
2.2	Pharmazeutische Industrie	
	<u>Gyula Horváth</u> : Organisationsstruktur und Kooperationsbeziehungen der ungarischen pharmazeutischen Industrie im Rahmen der Arzneimittelforschung	60
	<u>Dietrich Nord</u> : Voraussetzungen, Struk- tur und Volumen der industriellen Arznei- mittelforschung in der Bundesrepublik Deutschland	66
2.3	Fremdenverkehr	
	<u>Anton Kobašić</u> : Organisationsprinzi- pien und -probleme der jugoslawischen Fremdenverkehrswirtschaft	74

	<u>Vojislav Kolarić</u> : Das Problem intersektoraler Koordination - dargestellt am Beispiel des jugoslawischen Fremdenverkehrs	85
	<u>György Tamás</u> : Das Problem intersektoraler Koordination - dargestellt am Beispiel des ungarischen Fremdenverkehrs	93
2.4.	Außenhandel	
	<u>Oskar Kovač</u> : Das Problem intersektoraler Koordination - dargestellt am Beispiel des jugoslawischen Außenhandels	98
2. TEIL:	ALTERNATIVE ANSÄTZE ZUR ANALYSE UND ZUM VERGLEICH VON INDUSTRIEORGANISATION UND INTERSEKTORALEN STRUKTUREN	
1.	<u>Vincenz Timmermann</u> : Strukturvergleich auf der Basis von Input-Output-Tabellen	107
	<u>Hans-Joachim Hofmann</u> : Strukturvergleich auf der Basis von Input-Output-Tabellen, ein Diskussionsbeitrag zu Vincenz Timmermanns Studie "Strukturvergleich auf der Basis von Input-Output-Tabellen"	137
	<u>Peter Glattfelder</u> : Einige ungarische Erfahrungen internationaler Input-Output-Vergleiche	142
2.	<u>Jörn Kruse</u> : Institutionelle Alternativen für das Monopolproblem	151
	<u>Dieter Schmidtchen</u> : Monopol und Institutional Choice. Bemerkungen zu Jörn Kruses Beitrag "Institutionelle Alternativen für das Monopolproblem"	180